

Vollzwieselschäfchen.

Stetige Röte zum Wohl. Die Wölfe zeigen in der neuen Woche etwas besseres Bild, wie der Schlag der alten Woche. Das Interesse für Wölfe beginnt sich zu erhöhen, während der Hirschmarkt langsam abschaut. Naturgemäß sind auch hier die Wölfe immer noch groß, bleiben jedoch hinter denen der Wölfe zurück. Die Schwankungen werden in folgenden auf geringfügiger. Stetig lebhaft war auch das Gescheit in Sachsen. Der Goldmarkt ist leicht angespannt. Täglich Gold ist mit drei Kästen bis ein Viertel genommen. Am internationalen Hirschmarkt hat das Pfund einen kleinen Rückgang erfuhr. Dagegen liegt der Markt auf die Unselige Frankreichs in Amerika etwas stärker.

| Weißerzt in Aue am 24. November 1924. Umtliche Preisnotierungen: | | | | | | |
|--|--------|--------------------------|-------------|-------|--|--|
| Ochsen 1. Qualität | 60 Pf. | Rindbein und Rühe | 4. Qualität | — Pf. | | |
| 2. " | 52 " | " | 5. " | 35 " | | |
| 3. " | 45 " | Schafe 2. Qualität | 6. " | 30 " | | |
| Bullen 1. | 48 " | 3. " | 7. " | 28 " | | |
| 2. " | 42 " | Schweine | 8. " | 25 " | | |
| 3. Qualität | 35 Pf. | 1. Qualität | 9. " | 20 " | | |
| Rindbein und Rühe | | 2. " | 10. " | 15 " | | |
| 1. Qualität | 52 " | 3. " | 11. " | 10 " | | |
| 2. " | 45 " | 4. " | 12. " | 10 " | | |
| 3. " | 38 " | — Geschäftsgang langsam. | | | | |

Briefkasten.

Gemütszettelchen. Und das Regent mir einen wunderschönen brauen Weißerztchen; Wom lädt Honig und Farinzucker zu gleichen Zellen auf gelindem Neuer unter Abschäumen gergeben, mischt gewürzte Mandeln, grobgestochene Nüssen, Wachablumen, Ratumone, Ingwer, Pfeffer und länglich geschnittenes Blattrotan darunter, läßt die Masse gut durch und macht sie mit Weizengesetz zu einem dicken Teig. Dieser wird ausgerollt, in Formen gebracht oben im länglich vierseitige Stücke geschnitten und gebunden. Die aus dem Ofen kommenden Stücke bestreicht man mit dünnen Honigwasser.

Etwas Feines

Die Maggi-Gesellschaft hat ihre Erzeugnisse der Kontrolle des Direktors des Hygienischen Instituts der Universität Berlin, Geheimrat Professor Dr. Martin Haen unterstellt.



Hausfrauen! kauft nur Scheuerläufer



zu haben in allen einschl. Detailgeschäften
Grossisten zum Bezugswert nach:
Gebrüder Fries, Aktiengesellschaft
Königswarze, Bez. Dresden.

KINDER-NÄHR-MITTEL

empfiehlt Herm. Helmer, Wettin-Drogerie.

Ständerlampen

Tischlampen

Rauch- und Teetische

Kleinmöbel, Kleinkunst

Herrenzimmer u. Dielengarnituren

Kunstgewerbliche Werkstätten
Karl Valentin.



Junger Kaufmann
sucht für sofort
1 od. 2 Zimmer

gegen gute Bezahlung.
Angebote unter Nr. 124 an die Geschäftsst. dieses Blattes.

Ein Lautenspieler
zur Abendunterhaltung gesucht.
Zu erfahren in der Geschäftsst. dieses Blattes.

Leute gesucht

für den Verkauf meiner Aluminium-Kochtöpfe an Private auf Teilzahlung bei gutem Verdienst; nur zuverlässige Leute wollen sich unter genauer Adresse melden. Muster nebst Unterlagen gegen Einwendung von 3.— RM. Betrag wird vergütet.

J. Dölling jr., Metallwaren-Großhandlung
Osnabrück, Hafenstr. 2.

Gesucht für elektrotechnische Fabrik in Bayern zum sofortigen Eintreten
tüchtiger selbstständiger

Werkzeughlosser
evtl. als Vorarbeiter
mit reichlichen praktischen Erfahrungen im Schnitt- und Spannenbau zur Fabrikation elektrotechnischer Artikel, der auch evtl. in der Lage ist, einen Dieselmotor zu beaufsichtigen.

Angebote erbeten an

J. Preh junior, Fabrik elektrische-
mischer Apparate
Reutlingen a. d. fr. Saale.

Zither-, Mandolinen- und Gitarrenspieler (innen)

welche Interesse an edler Chormusik haben, werden gebeten, sich Dienstags oder Freitags abends 8 Uhr im Hotel „Stadtpark“ einzufinden.

Auskunft für Anfänger und über Anschaffung von Instrumenten wird dagegen kostenlos erteilt.

Verein „Zitherkranz“ Aue.



Heizbares möbl. Zimmer

im Innern der Stadt
gesucht.

Angebote unter A. T. 100

an das Auer Tageblatt.

Wäsche z. Plätzen

wird angenommen bei

Georgi, Lindenstr. 23, part.

Ein fröhlicher, ehrlicher

Laufjunge

nicht unter 18 Jahren

sofort gesucht.

Zu erfr. im Auer Tageblatt.

Zöpfse

fertigt sauber und gut von
ausgegebenen Haaren unter
Garantie der Verwertung

Stern & Gauger

Käpfe u. Perlensäbzel, Aue
Wettinerstr. 49, am Wettinerplatz

Heiratsgesuch!

Gleichermeisters-Witwer,
47 Jahre alt, gefund u. fräftig,
eigenes Geschäft, wünscht mit
Fräulein oder Witwe nicht
unter 85 Jahren, möglichst
ohne Anhang, zweck baldiger
Heirat betrogen zu werden.

Etwas Vermögen erwünscht.

Nur ernstgemeinte Aufschriften
find unter A. T. 5093 an die
Geschäftsstelle d. Bl. zu richten.

Familienanzeichen.

Gestorben:
Korbmacher Oswald Emil
Schmidt, 62 Jahre, Lauter.

Sonnabend Nacht starb mein lieber Gatte
und Vater, unser lieber Sohn und Neffe, der
Ziegelschäfer

Walter Dockhorn
im vollendeten 27. Lebensjahr.

Um stilles Beileid bitten

Ww. Martha Dockhorn
nebst Hinterbliebenen.

Aue, den 25. Nov. 1924.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 26. Nov.

1/2 Uhr vom Trauerhause, Reichstr. 3, aus statt.

Radio-Vereinigung für Aue (Erzgeb.) und Umg., e.V.

Mittwoch, den 26. November 1924, abends 1/2 Uhr,
findet in der Aula der Oberrealschule ein

Vortrag

des Herrn M. Schmidt, Lehrer in Aue, statt über
„Die Verstärkeröhre u. ihre Anwendung“
hierauf Vorführungen mit Lautsprecher.

Ölste willkommen. Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Tauschermühle Jagdgenossenschaft Aue.

Besammlung

Donnerstag, den 11. Dezember 1924

Woch. 11. Unterricht im
Weihnachten?

Anschriften in die Geschäftsst. d. Bl. unter A. T. 5090 erh.

Donnerstag, den 11. Dezember 1924

nachm. 7 Uhr im Restaurant Bürgergarten in Aue.

Tagesordnung: Wahl des Vorstandes der Genossenschaft und Beschlussfassung über die Jagdausübung.

Rudolf Becker, stellv. Vorstand.

Freundliche Einladung

zu den weiteren Vorträgen in der III. Knabenbürgerschule
Mittwoch, den 26. November, abends 8 Uhr

Thema: „Die Wahrheit über
das Tausendjährige Reich“
(oder der göttliche Zukunftsstaat)

Zu diesem tiefergründenden Bibelstudium ist Jedermann herzlich
willkommen. Eintritt frei.

Präd. Dr. Neef.

Neu erschienen!

Neu erschienen!

B. Segel:

„Die Protokolle der Weisen von Zion“

kritisch beleuchtet.

Aufklärung an Hand urkundlicher Dokumente über Herkunft und Inhalt dieser Grundlage der antisemitischen Propaganda.

Die Wahrheit über dieses Musterbeispiel für
Fälschung, Volksvergiftung u. Volksverhetzung
muß jeder kennen lernen.

In allen Buchhandlungen zu haben, sonst durch den Philo-Verlag,
Berlin SW 68, zu bezahlen. — Preis des Buches (253 Seiten, 6 Illustrationen, auf DINndruckpapier, in schmiegamen Glanzleinen) 5.— RM.

DANK.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, sowie für die
überaus reichlichen Blumenspenden bei dem schmerzlichen Verluste
meines geliebten Gatten, unseres guten Vaters, Schwieger- und
Großvaters, Bruders, Onkels und Schwagers,

Ernst Fürchtegott Sachadä

sprechen wir hiermit allen unseren innigsten Dank aus, besonders
aber seinem Arbeitgeber Herrn Hirsch und den Beamten und
Mitarbeitern, sowie der Turnerschaft zu Aue.

Dir aber, lieber Einschlafener, rufen wir ein „Ruhe sanft!“ in
Deine kühle Gruft nach.

In tiefer Schmerze
Auguste verw. Sachadä geb. Riedel
zugleich im Namen der Kinder und allen Hinterbliebenen.

Aue, Lößnitz, den 25. November 1924.